

Verpatzter Rückrundenstart für die DJK Eging a.See

- 5:9 Auswärtsniederlag beim TuS Töging –

Den Start in die Rückrunde der Tischtennis Landesliga Südsüdost hatte sich die erste Herrenmannschaft der DJK Eging a.See ganz anders vorgestellt. Zum Auswärtsspiel beim TuS Töging fuhren die Eginger mit der Hoffnung, den Heimsieg aus der Hinrunde zu wiederholen. Doch daraus wurde leider nichts. Schon nach den 3 Eröffnungsdoppeln gingen die Hausherren mit einem 2:1 Vorsprung heraus. Im ersten Einzel des Tages war Adolf Witschital gegen Christian Lauber machtlos. Christian Liebl hingegen behielt gegen Stefan Weimer klar die Oberhand. Im mittleren Paarkreuz holte sich Manfred Witschital in 5 hart umkämpften Sätzen den Sieg gegen Alexander Weidek. Josef Maier unterlag anschließend jedoch Lars Goldmann. Franz Breinbauer erkämpfte sich in 5 Sätzen den Sieg gegen Jürgen Kulik. Mit dem Sieg von Andreas Hautzinger gegen Christian Snoppek gingen die Eginger am Ende der ersten Einzelrunde erstmals mit 5:4 in Führung und konnten sich somit noch berechnete Hoffnungen auf einen Sieg machen.

In der zweiten Einzelrunde ging dann aber plötzlich gar nichts mehr für die DJK Eging zusammen. Im Duell der beiden Nummer 1 unterlag Christian Liebl gegen Christian Lauber. Adolf Witschital konnte gegen Stefan Weimer nicht viel ausrichten. Josef Maier kam gegen Alexander Weidek nicht zu seinem gewohnten Spiel und unterlag daher klar. Auch für Manfred Witschital reichte es dieses Mal nicht zu einem weiteren Sieg gegen Lars Goldmann. Als dann auch Andreas Hautzinger gegen Jürgen Kulik als Verlierer von der Platte ging, stand die 5:9 Auswärtsniederlage fest. Damit stecken die Eginger nun doch wieder ganz tief im Abstiegskampf. / F.B.